

## Genera-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsgebäude: Nr. Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 14 bahn. Wülfersberg 1. Eingang für Berlin, Rehdarftum und Ausgenommen: Nr. Ulrichstraße 16. Fernsprechnummer 7981. Hauptkasseler: Eberle, Leipzigerstraße 34 (Tel. Nr. 7981) und Burgstraße 7 in Giebichenstein (Tel. 1403). Verantwortlich für die Redaktion: Schriftführer Schaller in Halle.

Nummer 138

Halle, Dienstag den 22. Mai

1917

# Verlustreiche Angriffe der Engländer und Franzosen abgewiesen.

  
**Fünf feindliche Zersetzungsballons von einer Jagdstaffel in Brand geschossen.**

**Der Bericht der Obersten Heeresleitung.**  
(M. T. B.) Großes Hauptquartier, 22. Mai.  
**Schwider Kriegsschauplatz:**  
Seereschutz der Dardanellen.  
Im Fern- und Nahbereich, bei 2000, 2000 und in breiter Front südlich der Taurus war die Kampffähigkeit der Artillerie tagsüber lebhaft. Bei mehreren starken Schüssen, die vormittags bei Sulciocum, später bei Crailles einlegten und völlig fehlgingen, erlitten die Engländer blutige Verluste und rückten über 2000 Meter ein.  
**Seereschutz der Dardanellen.**  
Inzwischen den Höhen des Ghem-des-Deres und der Höne, südlich von Reims und dem oberen Reale-

bis zum Zuppes-Tal entwickelten sich zeitweilig heftige Artilleriekämpfe.  
Südwestlich und südlich von Maura wurden die Feindposten im Laufe des Tages mehrmals an zwei Höhenstellungen an. Die dort festhalten württembergischen Regimente schlugen den Feind im Gegenstoß zurück und behielten über 150 Gefangene ein.  
Auch brach ein französischer Vorstoß am Südhange des Rükternes (südlich von Moravillers) zusammen.  
Ostlich der Meuse lebte gestern das Feuer an; es kam dort zu kleinen Borstgefechten, die aus Gefangenen einbrachten.  
Eine unserer Jagdstaffeln (südlich am südwestlichen Anrifi bei Bouancourt (nordwestlich von Reims)) fünf feindliche Zersetzungsballons in Brand.

**Seereschutz der Dardanellen.**  
Nichts Neues.  
Schwider Kriegsschauplatz:  
Die Lage ist unverändert.  
Raschende Front:  
Zwischen Breda-See und Gerna, auf beiden Barbaren und an der Strauma, setzte sich die feindliche Artillerie wieder tänzer auf in den Vortäufen.  
Der Erste Generalquartiermeister:  
Ludendorff.  
**Ausbruch der Champagne.**  
(M. T. B.) Berlin, 22. Mai. Die eigenen und die feindlichen Mitglieder waren gestern an den Kampffronten außerordentlich tätig. In der Champ-

pagne entwickelten sich in Verbindung mit den neuen französischen Angriffen wahre Luftkämpfe.  
Nachdem gestern mittag ein einseitig angelegter Erkundungsflug über feindliche Gegendober abgeflogen worden war, führte der Beobachter nachmittags eine gezielte Menge von Nachfliegern zusammen und warf sie gleichzeitig mit dem Angriff auf der Erde in den Kampf. Unsere Jäger traten dem Feinde in geschlossener Ordnung entgegen und drängen ihn nach hinten zurück über seine Linie zurück. Der Gegner büßte 14 Menschen ein, unter ihnen befand sich das 12. Opfer des Oberleutnants Ritter a. T. u. J. Weiterdem verlor der Gegner auf dem Balkan ein Flugzeug. Jäger und Truppenunterführer hinter den Stützpunktfronten wurden in zahlreichen Angriffen mit Wunden belet.

**Vairischub in Desterreich.**  
Wien, 21. Mai. Der Kaiser hat folgende neue Oberbefehlshaber ernannt, und zwar fünf erbliche und fünf unfähige Lebenslang. Unter den erblichen befinden sich der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan, der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan, der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan, der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan.  
**Vairischub in Desterreich.**  
Wien, 21. Mai. Der Kaiser hat folgende neue Oberbefehlshaber ernannt, und zwar fünf erbliche und fünf unfähige Lebenslang. Unter den erblichen befinden sich der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan, der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan, der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan, der frühere Hofkaplan in Petersburg Prinz von Sagan.

**Schwedischer Protest gegen Schiffsverletzungen.**  
Stockholm, 22. Mai. Die schwedische Regierung hat durch ihren Berliner Vertreter bei der heutigen Beratung wegen der Verletzung von drei mit Getreide beladenen (Giechberger Dampfer Protest erhoben lassen. (Berl. Tagbl.)  
Stockholm, 22. Mai. Gestern der letzten Strafe einiger schwedischer Zeitschriften in der Verletzung der drei schwedischen Dampfer nehmen, wie „Politik“ erzählt, „Dagens Nyheter“ den Standpunkt ein, daß man die Behauptung nicht verlernen dürfe. Man solle sich ein Beispiel an Norwegen nehmen, wo die Strafschlichter durch Rechtsverordnungen bis zu drei Wochen in Schweden, Verordnungen, die sie von einer gewissen Befreiung gemacht werden, auf die Verordnungen mit der Ausübung sämtlicher Rechte zu antworten, seien nicht durchführbar. (Berl. Tagbl.)

**Zum Winkertwechel in Rußland.**  
Kopenhagen, 22. Mai. Leresenski wird, wie oben angedeutet auf unterirdischer Seite anschließend wird, neben der Kriegserklärung auch das Justizministerium beibehalten. (Berl. Tagbl.)  
**Zum Winkertwechel in Rußland.**  
Kopenhagen, 22. Mai. Leresenski wird, wie oben angedeutet auf unterirdischer Seite anschließend wird, neben der Kriegserklärung auch das Justizministerium beibehalten. (Berl. Tagbl.)

**Zur Schlacht am Sionzo.**  
Genua, 22. Mai. Vom österreichisch-italienischen Kriegsschauplatz berichtet der Korrespondent des „Secolo“, daß allein im südlichen Sektor der Front der österreichische Verluste im letzten Monat vor dem Beginn der Offensive mit nicht weniger als 1500 Mann angetreten seien. (Berl. Tagbl.)  
**Zur Schlacht am Sionzo.**  
Genua, 22. Mai. Die italienischen Tagesblätter haben den Bericht der österreichischen Presse, die den italienischen Offizieren am Sionzo zu kämpfen hat. Ein Hauptstück bildet dabei, die angebliche Verwundung österreichischer Jägertruppen von der russischen, an die italienische Front. Die „Kämpfer“ sind, wie die russische Presse behauptet, nur ein solches unter anderen Umständen getöteten Unternehmern, die wissen, daß der Kampf an der anderen Front vollständig ruht. Noch günstiger für die Russen ist die Lage in Italien, wo gleichfalls als Folge der Wirren in Rußland die russischen Ozean- und Bosphorus-Schiffe ohne Hilfe des österreichischen gepunnen sind, sich zurückziehen und in italienischen Gewässern ihre Verbleiben. (Berl. Tagbl.)

**Der U-Bootkrieg.**  
Marsch, 18. Mai. Hauptdruck vom Vertreter des Völkervertrages. Bericht eingetroffen. Der englische Dampfer „Mocart“, von Sillabon nach Liverpool, wurde von einem U-Boot vorant; verlor. Vorständig von Laragona franderte der Dampfer „Solferino“ mit 5000 Tonnen Kohle. In der Höhe von Denia hat ein U-Boot den portugiesischen Segler „Lago“ (250 T.) mit einer Ladung Waffen von Genua versenkt. In der Höhe der Unternehmung wurden Sechszehnte Rufe von Schiffleuten aufgefunden, u. a. 250 fische Mineralöl, immer ein Rettungsboot mit 200 fische. S. E. S. Darnmago in London. Südlich Valencia ist der von Rebland und kommende englische Segler „Dorothy“ (345 T.) mit Stoffschiff verlor. (Berl. Tagbl.)  
Marsch, 18. Mai. Hauptdruck vom Vertreter des

**Zur Backverweigerung für die Stockholmer Sozialistenkonferenz.**  
Berlin, 22. Mai. Im Hinblick auf die Mitteilung, daß dem Sozialdemokratischen Winkertwechel der „Krieg“ Hoffmann der Rückzug der Sozialisten-Konferenz in Stockholm infolge eines neuen in Schweden den Beziehungen wegen Landesverrat erwiesen werden ist, wird nach berichtet, daß es gegen andere Angriffe bei sozialdemokratischen Arbeitgemeinschaft gleiche Verfahren (schwedisch und zwar gegen die Abgeordneten Bäckström, Dittmar, Paul Hoffmann, Lebeckour und Bogner. Es handelt sich dabei vorläufig um ein Ermittlungsverfahren, das vom Oberstaatsanwalt auf Grund einer Verfügung, daß das Verfahren in den Verordnungen der Berliner Winkertwechel entgegen ist. (Berl. Tagbl.)  
**Französische Sozialisten für die Stockholmer Konferenz.**  
Paris, 22. Mai. Der „Apostel“ berichtet, daß der sozialistische Verband des Seine-Departements beschäftigt ist mit der Wahl von Delegierten für die Tagung der genannten

**Herstemangel in Rußland.**  
Petersburg, 21. Mai. Die Regierung eroberte die Dienstverpflichtung aller Russen bis zum Alter von 45 Jahren mit Ausnahme derjenigen, die Kinder bis zu drei Jahren haben.  
**Arbeiter Schweden: 113 Freiwillige.**  
Berlin, 22. Mai. „New York Times“ meldet am 21. April: Unter der Devise: „Was darf Amerika!“ haben am 19. April in allen Stützpunkten von Remont freier Verwaltungen in größtem Maß Platz gefunden, wobei die männliche Bevölkerung der Stadt Kem-

**Kampfbau am Sionzo.**  
(M. T. B.) Wien, 22. Mai. Amlich wird verhandelt.  
Definieren und jüdischer Kriegsschauplatz:  
Nichts Neues.  
Italienischer Kriegsschauplatz:  
Der Feind am Sionzo sah sich getrieben gebungen, nach lebensfähigen erbitterten Kämpfen seiner Infanterie 2000 zu gewöhnen. Vor stiftet von 2000 zu unternehmen die Italiener einen Vorstoß, der abermals wurde. Neue Sturmpanzern hielten in vieler Hinsicht einen Pöhl, 30 Mann und ein Wachposten-gewehr aus den feindlichen Gräben. Auf der Kräfte-wohlgehe kam es zeitweilig zu stürzender Artillerie-tätigkeit. Kanonen und Titel unbenutzt.  
Der Ober des Generalstabes.

